



Marktgemeindeamt Molln

4591 Molln, Marktstraße 1 – polit. Bezirk Kirchdorf/Krems
Tel.: (07584) 22 55 – Fax: (07584) 22 55-22

Zugestellt durch Post.at

E-Mail: gemeinde@molln.ooe.gv.at
Homepage: www.molln.at

Amtliche Mitteilung

Liebe Mollnerinnen und Mollner!

Die Gemeinde Molln wird in den nächsten Wochen die Verpflichtung, Flüchtlinge aufzunehmen, erfüllen. Als Bürgermeister möchte ich Sie sofort über den aktuellen Stand informieren:

Das Trinko-Gebäude in der Alten Poststraße wurde vom Roten Kreuz angekauft und wird in Zukunft als Unterkunft für AsylwerberInnen genutzt. Bevor das Gebäude als Quartier bezogen werden kann, müssen noch einige Adaptierungsarbeiten durchgeführt werden. Anschließend werden die Plätze als „frei“ gemeldet und das Land OÖ teilt Personen für dieses Quartier zu. Gemäß, dem vom Bund vorgeschriebenen Richtwert von 1,5%, sollen bis zu 48 Personen in diesem Quartier Unterkunft finden. Mit diesem Schritt wird der vorgegebene Richtwert durch die Marktgemeinde Molln erfüllt.

Betreut werden die AsylwerberInnen von einem professionellen Team aus SozialarbeiterInnen und FlüchtlingsbetreuerInnen des Roten Kreuzes Kirchdorf. Sie begleiten die Menschen beim Einfinden in die neue Kultur und ihr neues Zuhause und sind zugleich auch AnsprechpartnerInnen für die Gemeinde bzw. Freiwilligen, die die AsylwerberInnen während des Asylverfahrens unterstützen möchten. Für Molln ist es mir gelungen, für dieses Projekt zusätzlich eine professionelle, ganztägige Betreuungskraft (vor Ort) durch das Rote Kreuz sicher zu stellen.

Zahlreiche Mollnerinnen und Mollner haben bereits ihr Interesse an der freiwilligen Mitarbeit bekundet. Sollten auch Sie Interesse an einer Mitarbeit haben, können Sie sich gerne per Mail unter gemeinde@molln.ooe.gv.at oder telefonisch 07584/2255 melden. Für alle Freiwilligen wird in Kürze der Termin für eine Koordinationsveranstaltung bekanntgegeben.

Diese neue Herausforderung wird uns alle fordern und ohne Zusammenhalt und Zusammenarbeit nicht lösbar sein. Durch die Unterstützung setzt die Gemeinde ein konkretes Zeichen der Solidarität und Mitverantwortung. Geben wir dieser neuen Herausforderung eine Chance.

Fritz Reinisch
Bürgermeister

Manfred Hofbauer
Vizebürgermeister

BITTE WENDEN

Bundespräsidentenwahl 2016

Am **Sonntag, 24. April 2016** findet die Wahl zum Bundespräsidenten statt:

Das **Wählerverzeichnis** liegt vom **14. März bis einschließlich 24. März 2016** von:

- **Montag bis Samstag 08.00 bis 12.00 Uhr** und
- **Montag und Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr** zur öffentlichen Einsicht im **Marktgemeindeamt Molln** auf.

Wahlberechtigt sind:

- ✓ Österreichische StaatsbürgerInnen, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind, und am Stichtag ihren Hauptwohnsitz im Inland hatten,
- ✓ AuslandsösterreicherInnen die spätestens am Wahltag 16 Jahre alt geworden sind und in die Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind.

Wahllokale und Wahlzeiten in Molln

Nationalparkzentrum Molln:	7.00-14.00 Uhr
GH Windhager Kores:	7.30-12.00 Uhr
GH Federlehner:	7.30-12.00 Uhr
GH Steinbichler-Au:	7.30-13.00 Uhr
GH Dürnberger:	7.30-12.00 Uhr

Wahlinformationen:

Nehmen Sie zur Wahl den gekennzeichneten Abschnitt der amtlichen Wahlinformation und ein Ausweisdokument mit. Sie erleichtern damit die Arbeit der Wahlbehörde!

Wahlkarten

Wahlberechtigte, die am Wahltag ihre Stimme nicht in Molln abgeben können, haben die Möglichkeit, ihr Stimmrecht mit einer Wahlkarte oder mittels Briefwahl auszuüben.

Personen, die wegen Bettlägerigkeit oder körperlicher Beeinträchtigungen nicht vor der Wahlbehörde erscheinen können, haben die Möglichkeit, eine „Besondere Wahlbehörde“ anzufordern oder auch mittels Briefwahl zu wählen.

Die Ausstellung einer Wahlkarte ist in allen Fällen notwendig!

Bitte beantragen Sie die Wahlkarte rechtzeitig persönlich bis **spätestens 22. April 2016** oder **schriftlich bis spätestens 20. April 2016** bei Ihrem Gemeindeamt oder über www.wahlkartenantrag.at.



Informationen vom Bezirksabfallverband Kirchdorf



Silofoliensammlung

Im Bezirk Kirchdorf findet auch heuer wieder eine Silofolien-Sammelaktion statt. Diese Sammlung wird vom Bezirksabfallverband in Kooperation mit dem Maschinenring Kremstal-Windischgarsten durchgeführt.

Donnerstag, 31. März 2016, von 7.30 bis 11.00 Uhr, GH Schlader

Lose Anlieferungen müssen aus technischen Gründen in den ASZ abgewiesen werden – die Annahme ist jedoch im Abfallwirtschaftszentrum Inzersdorf (AWZ) möglich.

Bauschutt- Baurestmassenannahme NEU 2016

Änderung der Qualitätskriterien bei Bauschutt und Baurestmassen:

Bauschutt: Mörtelreste, Ziegel, Beton, eingefärbte Dachsteine, Zementputz, Tontöpfe

Baurestmassen: Gips, Gipskarton und -putze, Porenbeton, versottete Kaminsteine, Holzzementplatten, farbiges Flachglas, verunreinigter Bauschutt, weiße Glasbausteine mit Putzresten, Feuerfestglas, (Sanitär-) Keramik, Fliesen, Teerpappe, Spiegel. **Asbestzement**

Annahme: ein Mörtelkasten pro Anliefertag frei!

BITTE WENDEN